



Ist schwach sein wirklich Schwäche?

Ein Blick in unsere Gesellschaft zeigt: Sei stark, sei perfekt, dann giltst du was! Dann kannst du stolz auf dich sein. Wir sind definitiv eine Leistungsgesellschaft. Und die Ansprüche, die wir an uns und andere und die vermeintlich andere an uns haben, haben nicht nur mit Leistung auf der Arbeit zu tun. Sie richten sich auch an uns als Person. Wir haben Schönheitsideale, wollen perfekt aussehen, wollen die perfekte Hausfrau, Mutter, Partnerin, Freundin ... sein. Unser ganzes Leben soll perfekt sein. Wir versuchen das alles zu erreichen, allerdings meist aus eigener Kraft. Die Bibel gibt uns einen Kontrast dazu. Paulus spricht hier von einem Stachel im Fleisch, den Gott ihm nicht wegnimmt, und im Gespräch mit Gott gewinnt Paulus folgende Erkenntnis:

Aber er hat zu mir gesagt: »Meine Gnade ist alles, was du brauchst! Denn gerade wenn du schwach bist, wirkt meine Kraft ganz besonders an dir.« Darum will ich vor allem auf meine Schwachheit stolz sein. Dann nämlich erweist sich die Kraft von Christus an mir. Und so trage ich für Christus alles mit Freude – die Schwachheiten, Misshandlungen und Entbehrungen, die Verfolgungen und Ängste. Denn ich weiß: Gerade wenn ich schwach bin, bin ich stark.
(2. Kor. 12, 9-10 HFA)

Gott wirkt – nanu! - gerade in der Schwäche?! Paulus ist stolz auf seine etwas? Schwäche?! Er trägt sie sogar mit Freude. Das bringt mich zum Nachdenken und macht mir Mut. Wie gut, dass wir Einen haben, der in uns lebt, der ausgerechnet aus unserer Schwäche Stärke macht. Aus unserem nicht Können oder Versagen etwas Gutes macht. Vielleicht nicht so, wie wir es uns im ersten Moment selbst ausgedacht hätten. Aber auf Seine Weise gut. Das nimmt mir die Last von den Schultern. Wir müssen nicht aus unserer eigenen Kraft der Bringer sein, denn gerade dann, wenn wir selbst schwach sind, wirkt Gott besonders in und durch uns.

Wenn du dich schwach fühlst, erinnere dich: Danke, dass deine Kraft gerade jetzt in mir mächtig ist und du mir deine Gnade schenkst.

Tabea Oberacker, Praktikantin Wörnersberger Anker

- Der Anker-Impuls wird ca. 14tägig verschickt. Gerne geht er auch an Sie/dich/Freunde
- Bitte zusätzlich zur Mailadresse auch Ihren Vor-/Nachnamen und Postanschrift angeben. Danke!